

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 74 (2012)
Heft: 10

Rubrik: Rekordumsatz bei Pöttinger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

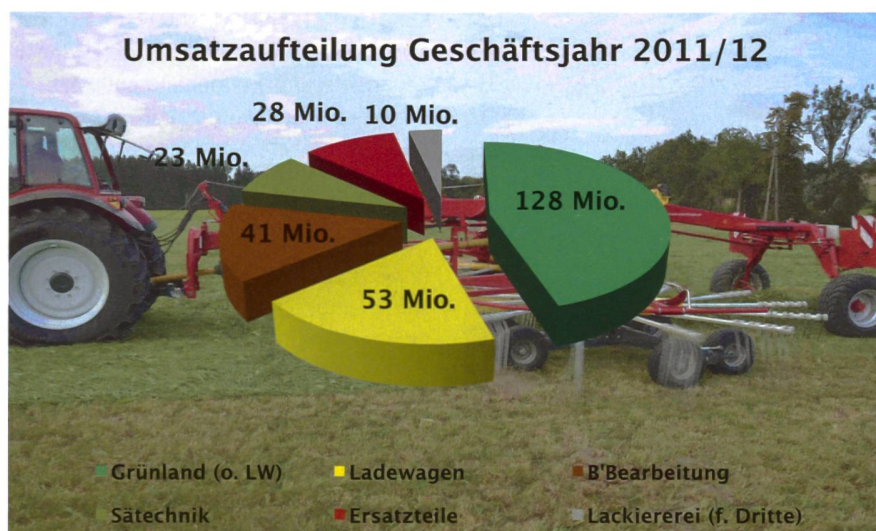
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

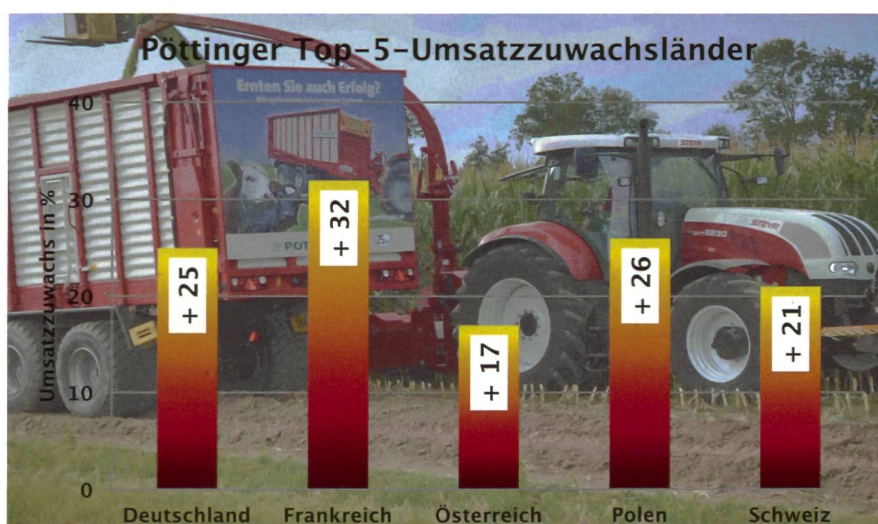


Grafik 1 zeigt, wie sich der Umsatz von 282 Millionen Euro auf die einzelnen Sparten aufteilt. In der Lackiererei können dank hochstehender Lackqualität auch Arbeiten für Dritte gemacht werden.

Rekordumsatz bei Pöttinger

Das Marktumfeld für die Landtechnikbranche war in jüngster Vergangenheit sehr positiv. Dieser Umstand führte auch beim Landtechnikhersteller Pöttinger zu einem Rekordumsatz. Vorausblickend schätzt Pöttinger die Ertragslage in den europäischen Märkten des Familienunternehmens als stabil ein.

Ruedi Hunger



Das Unternehmen mit rund 1370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat im Geschäftsjahr 2011/12 einen Rekordumsatz von 282 Millionen Euro erzielt. Dank einer Steigerung von 19 Prozent kann Pöttinger den höchsten in der 140-jährigen Unternehmensgeschichte je erzielten Umsatz verbuchen.

Mut zur Lücke?

«Sauberes Futter und Bodenbearbeitung sind hochstehend emotionale Themen, welche laufend mit dem Handel und den Kunden diskutiert werden», betonte Dipl.-Ing. Klaus Pöttinger anlässlich des Anlasses in Grieskirchen. Deshalb stünden Bodenanpassung und Gewichtsoptimierung bei allen Maschinen im Vordergrund. Ziel der Gewichtsoptimierung ist eine Leichtbauweise für höchste Lebensdauer mit geringem Gewicht. Entsprechende Optimierungen werden laufend im modernen Technologie- und Innovationszentrum (TIZ) überprüft. Mit weniger Gewicht werden, so Klaus Pöttinger, der Treibstoffverbrauch reduziert und die Gesamteffizienz einer Maschine erhöht. In der ganzen Palette der Grünlandtechnik fehlen eigentlich nur noch die Rundballenpressen. Entsprechende Fragen wurden am Pöttinger-Tag mit grosser Zurückhaltung beantwortet. Man sei sich der Lücke und ihrer Tragweite bewusst, so Mag. Heinz Pöttinger. «Im Moment ist der Zeitpunkt noch nicht da, um mehr sagen zu können.» Es darf spekuliert werden: Gut möglich, dass am nächsten Pöttinger-Tag, in zwei Jahren, wieder eine Rundballenpresse auf dem Platz steht.

Und kein bisschen müde . . .

. . . auch nach über 140 Jahren Firmengeschichte nicht. Das Familienunternehmen unter der operativen Leitung von Klaus und Heinz Pöttinger strebt innovativ vorwärts. Neben der Kernkompetenz «Kundennähe» beweist Pöttinger auch immer wieder hohe technische Kompetenz. Beides führte im Geschäftsjahr 2011/12 zum höchsten in der Firmengeschichte je erzielten Rekordumsatz von 282 Millionen Euro. ■

Grafik 2: Pöttinger ist ein Landtechnikunternehmen, das auf Exporte angewiesen ist. Mit einer Exportquote von 83 Prozent wurden im vergangenen Geschäftsjahr rund 235 Millionen Euro im Ausland erwirtschaftet. Zu den Ländern mit dem stärksten Umsatzzuwachs zählt auch die Schweiz.